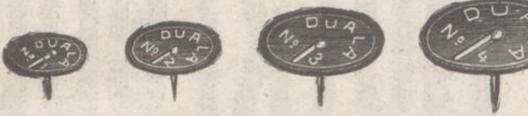


**Silberstahl-Reissbrettstifte „Duala“**

gesetzlich geschützt  
in Schachteln mit 100 St.  
Hervorragende Qualität  
und sauberste Arbeit  
Viele andere Sorten —  
Preisliste kostenfrei



Reuter & Siecke % Berlin W 8 % Markgrafenstrasse 38

**Grosser lohnender Verbrauchsartikel**  
Jedes Kontor Jede Kanzlei Viele Private  
werden sich die **Kopier-Essenz**

# „Reprod“

nicht nur beschaffen, sondern dauernd beibehalten, wenn sie sie nur einmal versucht haben werden.

Sowohl **Hand- als Maschinenschrift neuen od. älteren Datums** ergeben bis zu 6 scharfen Kopien, ohne dass die Originalschrift abblasst.

Wir suchen einer oder einigen erstklassigen Grosshandlungen des Papierfachs den Vertrieb zu übergeben. [17592]

**Kopier-Essenz-Fabrik Gustav Schmid & Co.  
Konstanz a. B.**

# Schnellhefter

Massenproduktion aller Formen [11506]

**Bodo Bergk & m. b. H., Weissenfels a. S. 1**

## Rollenpapier-Abtrenn-Apparate

fabriziert [14816]

**Aug. Grassau • Maschinenfabrik  
Neumünster i. Holst.**

# Papierprägung

Anleitung zum Erlernen der Prägerei  
von  
**Theodor Hoffmann**

Die 2. Auflage ist in unserem Verlage erschienen.

**Preis 1 Mark**

Berlin SW 11      Verlag der Papier-Zeitung  
Dessauer Str. 2      Carl Hoffmann



## Meine Neuheiten

12761 in  
Postkarten für  
Weihnachten und Neujahr, Genre etc.  
sind erschienen und bitte ich Interessenten Muster  
zu verlangen  
Hervorragende Kollektion in Kalender-  
rückwänden

Versand der Muster nur gegen Aufgabe von Referenzen oder Voreinsendung von M. 20.—  
Ansichtskarten-Anfertigung  
nach Photographien in Lichtdruck und Autobunt  
Muster und Preise auf Verlangen.

**Alfred Schulze, Kunstverlagsanstalt  
Berlin C 19, Wallstr. 17/18**

## Geschäfts-Nachrichten

Wir bitten unsere geschätzten Bezieher, uns von jeder Veränderung Kenntnis zu geben, die für unsern Leserkreis von Interesse ist; wir werden dieselbe kostenfrei unter dieser Überschrift veröffentlichen.

**Aktiengesellschaft für Maschinenpapierfabrikation in Aschaffenburg.** Der Chemiker und Fabrikdirektor Herr Dr. Gustav Hasterlik in Aschaffenburg ist als Vorstandsmitglied, und der bisherige Prokurist Albert Müller als stellvertretendes Vorstandsmitglied bestellt. Die Gesamtprokura des letzteren ist damit erloschen. Herrn Kaufmann Adam Vorbeck und Herrn Betriebsdirektor Erich Schade, beide in Aschaffenburg, ist je Gesamtprokura in der Weise erteilt, daß jeder von ihnen berechtigt ist, in Gemeinschaft mit einem wirklichen oder stellvertretenden Vorstandsmitgliede oder mit einem andern Gesamtprokuristen zu zeichnen und die Gesellschaft zu vertreten. Den gleichen Umfang hat nun auch die Vertretungsbefugnis der Gesamtprokuristen Herren Bonifacius Lang, Richard Kläger, Gust. Gschwind und Wilhelm Blümel. Die Berechtigung der drei erstgenannten (Lang, Kläger, Gschwind) zur Veräußerung und Belastung von Grundstücken ist aufrecht erhalten.

Die Firma **Carl Herschel**, Geschäftsbücherfabrik und Buchdruckerei in **Bonn**, verlegte ihren Betrieb von Bornheimerstraße 80 nach Niebuhrstr. 8, womit sie gleichzeitig eine wesentliche Vergrößerung ihrer Fabrik vornahm.

**Bernburger Maschinenfabrik Akt.-Ges. in Bernburg.** Diese Gesellschaft, welche in ihren neu erworbenen Fabriken in Alfeld und Delligsen auch Maschinen für die Papierfabrikation baut, hat in 1908 einen Rohgewinn von 339 499 M. erzielt (gegen 337 946 M. in 1907). Für Unkosten wurden verausgabt 250 055 M. (152 863 M.), für Abschreibungen sind 38 247 M. vorgesehen (31 599 M.). Der Reingewinn beträgt 51 196 M. (153 482 M.). Die Gesellschaft verteilt 69 000 M. als Dividende: 4 v. H. auf 1 050 000 M. alte Aktien und 2 v. H. auf 1 350 000 M. junge Aktien. Durch diese Dividendenauszahlung wird der Gewinnvortrag von 29 058 M. auf 2254 M. vermindert. Nach der Bilanz betragen Forderungen und erhaltene Anzahlungen 1 045 368 M. (371 466 M.). Dagegen erscheint das Materialienkonto mit 380 988 M. (165 435 M.), unfertige Arbeiten mit 820 174 M. (339 232 M.), Außenstände mit 1 499 518 M. (1 044 544 M.) und Alfelder Aktien mit 405 108 M. (0). An Bargeld werden 11 070 M. (8069 M.), an Wechseln 244 864 Mark (139 865 M.) ausgewiesen. Die Verlegung der Maschinenfabrik von Bernburg nach Alfeld-Delligsen steht für die Sommermonate bevor, sofern die aussichtsvollen Verhandlungen wegen anderweitiger Verwertung des Bernburger Anwesens zum Ziele führen. Die Beschäftigung in den ersten Monaten des laufenden Jahres war in allen Werkstätten bis auf die Herdfabrik und Hartgußabteilung nicht ausreichend, doch erwartet die Verwaltung mit Bestimmtheit für das zweite Halbjahr von den schon fest zugesagten größeren Aufträgen bessere Beschäftigung, sodaß unter Berücksichtigung der eingetretenen Materialverbilligung und der technischen Vervollkommnungen der Werkstätten und Betriebe ein freundlicherer Ausblick für die Ergebnisse des laufenden Jahres sich eröffne. (Nach »Berl. Tagebl.)

**Aktien-Gesellschaft für Verlag und Druckerei »Der Westfale«** in **Münster i. W.** Laut Bilanz vom 31. Dezember 1908 erzielte die Gesellschaft eine Einnahme aus Zeitungs- und Akzidenzkonten von 97 994 M., Handlungsunkosten erforderten 28 866 M., Arbeitslöhne, Versicherungen und Steuern 60 603 M. und Abschreibungen 7 668 M., sodaß sich ein Gewinn von 856 M. ergibt. Das Aktienkapital beträgt 130 000 M.

**Kgl. Universitätsdruckerei H. Stürtz, Aktiengesellschaft** in **Würzburg.** Herr Hans Gambs, Kaufmann, hat Gesamtprokura mit der Ermächtigung zur Zeichnung und Vertretung der Firma gemeinschaftlich mit einem Vorstandsmitgliede oder stellvertretenden Vorstandsmitgliede oder einem weiteren Prokuristen.

**Wochenblatt für Papierfabrikation Gütter Staib** in **Biberach.** Die Kollektivprokura der Herren F. W. Grothe, Redakteur, und Max Schilde, Papiertechniker, ist erloschen.

Herr Kaufmann Wilhelm Albrecht hat sein Amt bei der Firma **Siegener Volksblatt G. m. b. H.** in **Siegen** als Geschäftsführer niedergelegt und an seiner Stelle ist Herr Redakteur Oswald Riedel zum Geschäftsführer bestellt.

Herr Buchbindermeister **B. Wehinger** hat sein in **Konstanz (Bad.)** betriebenes Galanterie- und Schreibwarengeschäft an Herrn **R. Hotz** käuflich abgetreten, führt dagegen die Buchbinderei, Salmansweilergasse 36, unverändert fort, während Herr Hotz das erworbene Geschäft nach der Kanzleistr. 24 verlegt hat und es dort unter der Firma **R. Hotz, B. Wehinger's Nachf.** fortbetreibt. **M.**

**Caroline Burkhard'sche Leihbibliothek** in **Augsburg.** Herr Otto Thiele ist jetzt Inhaber der Firma.